

## **Museum im Wittelsbacher Schloss 2024/2025 – Das Programm**

Mit der nahenden Adventszeit neigt sich auch das umfangreiche Jahresprogramm 2024 des Museums seinem Ende zu: Höhepunkte waren Anfang Herbst das gut besuchte „Friedberger Forum“ mit einem Vortrag über die Herkunft der Ortsnamen im ehemaligen Landkreis Friedberg sowie das begehrte „Entdeckerprogramm für Kinder“. In Kooperation mit dem Familienstützpunkt bot das Museum außerdem ein spezielles Herbstferienprogramm mit Märchenerzählung und Workshops zur Gestaltung von „Leuchtbildern“ und Collagen. Sehr gerne angenommen wurden auch die Fortbildungen für Lehrer zu Schulklassenangeboten im Museum.

Ausblick: Am 17.11. bietet sich noch einmal die Gelegenheit der intensiven Auseinandersetzung mit Fritz Schwimbeck im Rahmen einer öffentlichen Führung. Am schulfreien Buß- und Betttag sind Kinder zum Entdeckerprogramm „Fips, die Museumsmaus. Eine Geschichte zur Winterzeit“ eingeladen. Die kommenden Workshops zum „Lyrischen Schreiben“ (Katharina Maier), „Handlettering“ (Michèle Greiner), „Stempeln & Embossing“ (BastelKiosk) sowie zum Nachbau einer frühmittelalterlichen Leier (Georg Däges) sind bereits lange ausgebucht.

### **Vorschau Sonderausstellung „Teddy erobert Friedberg“ (13.12.2024 – 09.03.2025)**

Mit „Teddy erobert Friedberg“ präsentiert das Museum eine beeindruckende Teddy-Sammlung aus Dresdner Privatbesitz. Auch werden einige Teddys von Friedberger Familien mit ihren Geschichten integriert. Zu der facettenreichen Ausstellung wird ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten, darunter öffentliche Führungen, offenes Atelier für Kinder, Teddy-Geschichten erzählt von einer Märchenfee, Filz- und Töpferworkshops mit Teddy-Motiven, Besuch der Teddy- und Puppenklinik im Schloss sowie Kindergarten- und Schulklassenprogramme (erste Buchungen sind bereits eingegangen). Außerdem haben Besucher erstmals die Gelegenheit, ihre persönlichen Teddyerlebnisse interaktiv auf Social Media / Instagram: unter #teddyerobertfriedberg zu teilen.

Besonders hervorzuheben ist das im Rahmen der Ausstellung von Museumspädagogin Mariella Hosp angestoßene Fotoprojekt mit zwei Klassen der Theresia-Gerhardinger-Grundschule sowie das Projekt „Teddy in der Kunst“ mit Kunstklassen des Staatlichen Gymnasiums Friedberg und der Konradin Realschule Friedberg.

### **Für das Jahr 2025 sind im Museum geplant:**

- Osterprogramm
- Friedberger Forum
- Turmöffnungen, öffentliche und Themen-Führungen (u.a. im Rahmen der „Friedberger Zeit“)
- Bewährte Workshop-Kooperationen mit Künstlern und Kreativen für Erwachsene und Kinder
- Weitere Kooperation mit dem Familienstützpunkt
- Zusammenarbeit mit Friedberger Schulen; Lehrerfortbildungen zu Schulklassenangeboten